

FLIEGERNEWS: CLUB SKYAFRICA

Dezember 2003

Fliegergrüße aus AFRIKA

2003 geht seinem Ende zu and we had Fun.

Es war ein erfolgreiches Jahr, wir haben wirklich schöne und erlebnisreiche Reisen hinter uns und wiederum haben wir neue Freunde aus aller Welt dazugewonnen.

Es ist immer wieder befriedigend die Aufregung und das Staunen in den Gesichtsausdrücken von Besuchern zu sehen, wenn sie zum ersten mal die Wunder Afrikas, den Scent des Bushvelds, das weite offene Land, die Fauna und Flora Afrikas, spüren und erleben.

Natürlich gibt es auch bei uns wie überall die Schattenseiten und einiges in Afrika lässt zu wünschen übrig. Man merkt aber dass speziell im Tourismusbereich einiges vorangeht. Servicefreundlichkeit wird besser und effizienter auch die Behörden scheinen Direktiven von oben bekommen zu haben Besucher freundlich und zuvorkommend zu behandeln.

Flüge nach Südafrika sind ausgebucht ein gutes Zeichen.

Es gibt zweifellos mehr regulierte und besser-organisierte Länder auf dieser Welt, aber dies kommt auch mit einem Preisschild - speziell wenn's ums Fliegen geht.

Wenn man als regelmäßiger Besucher auf der Nördlichen Halbkugel weilt, bemerkt man deutlich eine zunehmende Einschränkung des persönlichen Freiraumes.

Immer mehr Gesetze, Regelungen und Bevormundung, die auch der allgemeinen Luftfahrt den Garaus machen wollen.

Da kommt man in Wiener Neustadt um 17h58 überm Platz an und muss sich von irgend einem Flugleiter anbrüllen lassen sofort zu landen „sonst schick ich euch nach Schwechat“.

Ob es der Flugsicherheit dient eine einmotorige Katana bei stockdunkler Nacht und aufziehendem Bodennebel in die „Rushhour“ eines internationalen Flughafens zu schicken würde ich bezweifeln.

Im Flieger saßen diesmal Piloten die dieser Anforderung gewachsen gewesen wären, aber ich möchte die Situation nicht einem weniger erfahrenen PPL an den Hals wünschen.

Ich nehme mal an, dass dies kein Einzelfall war und kann mich nur wundern, dass sich andere Piloten am Platz diese Behandlung gefallen lassen.

Für so einen Schwachkopf auf einem „Powertrip“ den man als Pilot letztendlich auch noch bezahlen muss gibts keine Amnestie in meinem Buch, schade dass Heiko Teegen nicht mehr unter uns weilt das wäre doch ein Thema für ihn gewesen.

In Südafrika, ganz besonders wenn es um Flugsicherheit geht, hätte dies ein Nachspiel gehabt.

Wir hätten diesen werten Herrn erstmal leicht gelyncht und dann im weiten Bogen raus befördert.

Aber das Problem ergibt sich ja nicht

Wir haben keinen Flugleiter, werden auch nie einen haben, und 7 clicks auf unserer UNICOM frequenz schaltet auch um Mitternacht die „Festbeleuchtung“ ein.

Fliegerische Freiheit gekoppelt mit Selbstverantwortung und guter Ausbildung – sind Selbstverständlichkeiten die wir in a genießen dürfen.

Dieses Freiheitsgefühl scheint ziemlich ansteckend zu sein, dass wird uns oft von Europäischen Kollegen bestätigt, die gerade deshalb immer wieder mit uns fliegen.

Das Klima als Bonus kommt dazu.

Der lange europäische Winter mit seinen kurzen, dunklen Tagen, Schneeregen und unbrauchbaren Landepisten, ist sicher der Grund dafür, dass zu dieser Jahreszeit viele, wie es die schlaun Vögel auch machen, in den Süden ziehen.

Es gibt zwar keinen Abfahrtslauf , Jagatee und Apres'ski, aber unter blauem Himmel, warmen Tagen und gut gewarteten Flugzeugen die in der Sonne glitzern, lässt sich das Leben auch gerade so mal aushalten.

Fliegergruß guten Rutsch and „Blue Skies“ in2004

Mafuta und
die **SKYAFRICA** Crew



NEU 2004

SKYAFRICA

BIETET AN

BUSCHFLIEGER KURS

Lernen sie das Fliegen im Busch von Buschpiloten!

Der Kurs beginnt mit einem Lehrgang über „short field take offs and landings“ „flying from soft fields“ und „flying from high altitude airfields (5300' AGL)“.

Flugvorbereitung für Bushtrips, Ausrüstung, nötige Gerätschaft sowie Ersatzteile werden besprochen.

Tags darauf fliegen wir gen Norden und landen auf einem Bushstrip, der unsere „Flight Base“ für die folgenden Tage sein wird.

Der Kurs wird in den Waterbergen abgehalten, eine riesige Biosphäre und Naturreservat, malariefrei und mit phantastischem Wildbestand.

Die Lodge ist bequem eingerichtet, es gibt dort schmackhaftes Essen und reichlich Gelegenheit die Natur zu genießen, Photogelegenheiten zu nutzen oder sich einfach nur am Pool zu entspannen.

Von diesem Bushstrip aus fliegen wir täglich andere Pisten an und üben Anflug, Start und Landungen auf unbefestigten, manchmal kurzen, Flugfelder.

Dazu gibts Einweisung, wie man das Flugzeug am Boden sicher bewegt, parkt und vor den Elementen sowie von Wildschaden schützt.

Nachmittags fliegen wir zurück zur Lodge und nehmen an praktischen Lehrgängen, die von ausgebildeten Game-rangers und Busch-Führern abgehalten werden, teil.

Richtiges Verhalten im Veldt, Überlebenstraining und Naturschutz, wird vorgetragen.

Zahlreiche Tag und Nacht Safarifahrten im Geländefahrzeug, sowie Bush-walks werden veranstaltet

Die freie Wildbahn dient als unser Schulzimmer, inmitten von Antilopenherden, Zebras, Giraffen, Gnus etc.wird uns die die Fauna und die Flora Afrikas nähergebracht.

Wir machen einen Langstrecken Navigationsflug und abends campen wir im Busch.

Geschlafen wird bequem im Zelt oder im Freien unter dem Flügel unserer Flugzeuge.

Rund um uns Natur pur, sizzling Steaks auf dem Campfeuer.

Wenn das zirpen der Grillen in völlige Stille übergeht, ist nirgendwo der Sternenhimmel so klar wie draußen im Afrikanischen Busch, weit weg vom Trubel und Kunstlicht der Zivilisation.

Erfahrung sammeln, Flugpraxis, Buscherlebnis und Spass haben, dazu das Selbstvertrauen gewinnen in Zukunft den Busch meistern zu können. Eine gute Ausgangsbasis um Afrika mit dem Flugzeug selbst zu erkunden.

Am Ende des Kurses erhalten sie als Befähigungsnachweis ein

BUSHPILOTS CERTIFICATE OF COMPETENCY

BUSCHPILOTEN LEHRGANG

1 Woche Preis auf Anfrage

- * FLUG VORBEREITUNG GERAETE UTENSILIEN
- * AIRCRAFT HANDLING BUSCHFLIEGEN
- * NAVIGATION UND ORIENTIERUNG
- * SOFT FIELD TECHNIQUES
- * SHORT FIELD TECHNIQUES
- * HANDLING AM BODEN
- * PARKEN UND SICHERN
- * BUSHCRAFT AND ÜBERLEBEN IM BUSCH
- * FAUNA AND FLORA IN AFRIKA
- * BUSHCAMPING MIT FLUGZEUG
- * FLIEGEN UND NATURSCHUTZ
- * AIRMANSHIP



BUSHCAMP AIRSTRIP

BUSCHPILOTEN KURS

IMAGES



CAMPING OUT



AUF SAFARI



CLOSE UP WTH
BIGFOOT



ON THE GROUND



BUSH RANGERS

Wichtig!

Um ein Angebot erstellen zu können bitten wir um folgende Information:

Geplanter Zeitraum

Wieviel Teilnehmer

Gewünschter Flugzeugtyp

Flugerfahrung

FLYING NEWS

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!

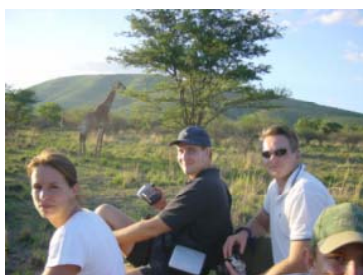
An das Skyafrika Team, Paul und Karl,
die in der C-172 FIF die *Club Navigation Rally*
gewinnen konnten.
0 Strafpunkten und die "wheels on ground time"
auf 7 Sekunden genau.



Showed them how its done, boys.

HAIA SAFARI

Corinna, Martin and Ralf aus Austria auf ihrem ersten Buschtrip und Elefantenritt !



PPL angesagt in 2004???????

Gerhard und die "Lightweight"

Crew

Auf zur African Dream Safari



2004 SEASON

Unsere Safari Plan 2004. Versuchen Sie frühzeitig zu buchen

SKYAFRICA SAFARIS		START DATE	START DATE	START DATE	START DATE	START DATE	START DATE	DAYS on Trip
SAFARIS 2004		TRIP 1	TRIP 2	TRIP 3	TRIP 4	TRIP 5	TRIP 6	
STARBURST SAFARI	ORANGE FREESTATE – DRAKENSBERGMOUNTAINS-INDIAN OCEAN-ZULULAND MAPUTALAND		22 Feb.	21 Mar	23 May	20 Nov.		10
ELEPHANT and DOLPHIN FLIGHT	MPHUMALANGA-BLYDE RIVER CANYON-KRUGERPARK - MOCAMIQUE- INDIAN OCEAN	18 Jan	08 Feb.	07 Mar	11 Apr	17 Oct.	07 Nov	11
KALAHARI BUSHMEN EXPEDITION	JOBURG-KALAHARI-TSODILO HILLS O'KAVANGO	09 May	06 Jun	19 Sept				11
O'KAMBEZI WILDLIFE SAFARI	JO-BURGMAGADIGADICHOBE ZAMBEZI RIVER -VIC FALLS- O'KAVANGO DELTA	06 July	03 Oct.					12
DIAMOND AND DESERT LION SAFARI	JOBURG-FISHRIVER-LUDERITZ- SOSSUSVLEI-SWAKOPMUND- ETOSHA-WINDHOEK-ORANGE RIVER-UPINGTON-KIMBERLEY	15 Aug						16
AFRICAN DREAM SAFARI	JOBURG-VICFALLS-LUANGWA ZAMBIA-LAKE MALAWI-INDIAN OCEAN ISLES	25 Apr	20 Jun	05 Sept				13
TIP OF AFRICA SUNRISE	JOBURG-KRUGER NATIONAL PARK- MAPUTALAND-INDIAN OCEAN- WILD Coast-SUNSHINE COAST- CAPE AGHULAS-CAPE TOWN-KLEIN KAROO-KIMBERLEY	05 Dec.						19

Hamba Kahle, frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Wünscht euch:

Erika und das SKY AFRICA Team